



LOCO*motion*

DECKING & FAÇADE



MONTAGEANLEITUNG

FASSADE

MONTAGEANLEITUNG

Für eine dauerhafte Locomotion Fassade ist eine fachgerecht ausgeführte Unterkonstruktion von großer Wichtigkeit. Bitte verwenden Sie geeignete Schrauben und Dübel um die Unterkonstruktion an der vorgesehenen Wand zu befestigen.



Die Kreuzweise Verlattung hat zum einen den Nutzen, dass etwaige Unebenheiten der Wand schnell und elegant ausgeglichen werden, zum anderen sorgt sie für die nötige, ausreichende Hinterlüftung der Fassade.

Im Folgenden möchten wir Ihnen hier die Grundlagen zum Bau einer Fassaden-Unterkonstruktion aufzeigen.

INHALTSVERZEICHNIS

Seite 2	Einleitung
Seite 3	Artikeltabelle
Seite 5	Mögliche Oberflächen Varianten
Seite 8	Grundsätzliches
Seite 9	Allgemeine Hinweise
Seite 12	Aufbauanleitung Unterkonstruktion
Seite 10	Montage der Profile
Seite 16	Recycling






ARTIKELTABELLE

	Art. Nr	Variante	Breite	Stärke	Länge	Oberfläche
Fassadensystem aus Resysta inkl. kompletter Alu Unterkonstruktion						
	950003	Wand Profil Natur Natur unbehandelt inkl. Alu UK	70 mm	20 mm	3 m 4 m 5 m	geschliffen
	950004	Rhombus Profil Natur unbehandelt inkl. Alu UK	105 mm	20 mm	3 m 4 m 5 m	geschliffen

	Art. Nr	Bezeichnung	VPE	Einheit
Zubehör				
	A975631	Locomotion Alu Unterkonstruktion Fassade 40 x 25 x 6000 mm	1	1
	946017	FassadenClip schwarz 145 x 17 mm	300	100
	945045	ALU Profil Verbinderschraube Edelstahl 4,5 x 40 mm	500	100
	950006	Abschluß- und Wand Profil Natur unbehandelt	70 x 12 mm Länge: 2,9 m	geschliffen
	950007	Dübelstange	Länge: 1 m	
	950008	Einpasseleiste	Länge: 1 m	
	950012	Winkel Profil 40 x 40 x 4 mm	Länge: 2,4 m	
	950013	Universal Board 140 x 20 mm	Länge: 3, 4 oder 5 m	beidseitig geschliffen

* Gerne liefern wir Ihre Resysta Profile fertig mit Farblasur inkl. Schutzlack in Ihrem gewünschten Farbton ab Werk
3 seitig beschichtet: Eur 50,00 / m² | 4 seitig beschichtet Eur 60,00 / m²

 C 02 Pale Golden	 C 08 Burma	 C 09 Dark Burma	 C 14 Siam	 C 15 Dark Siam	 C 23 Aged Teak
 C 24 Java Teak	 C 26 Rust	 C 28 Light Taupe	 C 29 Dark Taupe	 C 42 Cape Cod	 C 45 Mustard Green
 C 46 Sage	 C 47 Green/Blue	 C 49 Lavender	 C 51 Walnut	 C 52 Terra Cotta	 C 53 Dark Grey
 C 64 Mahogany	 C 71 Palisander	 C 73 Yellow Teak	 C 77 Concrete Grey	 C 3001 Bright Red	 C 3011 Red
 C 5010 Blue	 C 6002 Apple Green	 C 6005 Moss Green	 C 7016 Anthrazit	 C 9005 Black	 C 9010 White

	Art. Nr	Bezeichnung	VPE
1 Komponenten System (siehe Seite 6/7)			
	50.70.2000	RBP Resysta Basis Primer 11 Verbrauch RBP: auf der geschliffenen Resysta Oberfläche reicht 1 Liter für ca. 12 -15m ² , auf der geriffelten Seite für ca. 10 -12m ² je nach Auftragsart und Oberflächenvorbereitung.	1
	RCL+Farbton	RCL Resysta Coated Layer 11/51 Verbrauch RCL: auf der geschliffenen Resysta- Oberfläche reicht 1 Liter für ca. 10 -12m ² , auf der geriffelten Seite für ca. 8-10m ² je nach Auftragsart und Oberflächenvorbereitung.	1
2 Komponenten System für den Profi (siehe Seite 6/7)			
	FVG 1+Farbton FVG 5+Farbton	FVG Floor Varnish Glaze transparentfarbige Beize 11 / 51 Verbrauch FVG: auf der geschliffenen Resysta Oberfläche reicht 1 Liter für ca. 10 -15m ² auf der geriffelten Seite für ca. 9 -12m ² je nach Auftragsart und Oberflächenvorbereitung.	1
	950009 950010	RFS 10 (2K Schutzlack) mit Rührstab und Becher 0,75l / 2,0l Verbrauch RFS: auf der geschliffenen Resysta Oberfläche reicht 1 Liter für ca. 8 -12m ² auf der geriffelten Seite für ca. 6 -10m ² je nach Auftragsart und Oberflächenvorbereitung.	1
Reinigung			
	50.70.0803	RSC - Oberflächenreiniger Konzentrat	1

Die Oberflächen von Produkten aus Resysta benötigen keinen Schutz im Sinne von »Holzschutz«, daher ist es ohne weiteres möglich, Profile aus Resysta ohne zusätzliche Oberflächenbehandlung im Außenbereich zu verwenden. Wir weisen jedoch darauf hin, dass Fleckenbildungen durch Wasser oder andere umweltbedingte Verschmutzungen die Optik der Oberfläche beeinflussen können.

MÖGLICHE OBERFLÄCHEN VARIANTEN

1. Ab Werk: Vorlackierte Oberflächen

Um einen möglichst geringen baustellenseitigen Aufwand zu erlangen, bieten wir die Profile aus Resysta vorlackiert an. Hierbei verwenden wir transparente Beizen, die die natürlichen Farbvariationen von Produkten aus Resysta unterstreichen. Ziel ist es einem natürlichen Look, wie bei edlen Hölzern, so nahe wie möglich zu kommen. Farbtonvariationen der einzelnen Profile sind hierbei möglich und beabsichtigt, ähnlich wie es bei Hölzern üblich ist. Die Oberflächen werden mit einem tiefmatten 2-Komponenten Lack versiegelt, und bieten hierdurch einen hohen Schutz der Oberflächen. Umweltbedingte Verschmutzungen können einfach wieder entfernt werden.

2. Für den professionellen Verarbeiter: Oberflächen lackieren

Dasselbe 2-Komponenten System welches wir vorlackiert anbieten, kann auch von einem professionellen Verarbeiter verwendet werden. Hierbei wird zunächst die transparent-farbige Beize (FVG) aufgetragen, und anschließend mit dem 2-Komponenten Lack (RFS) versiegelt.

3. Zum Selbstgestalten: Oberflächen lackieren

Um Ihnen eine größere Farbtonvielfalt anzubieten, die Sie selber auftragen können, bieten wir ein transparent eingefärbtes 1-Komponenten Lasur System an. Hierbei werden zunächst die Oberflächen mit einem Primer (RBP) behandelt, und anschließend die Lasuren (RCL-Farbton) aufgetragen. Das 1-Komponenten System ist hervorragend für z.B. Fassaden, Zäune und Dachuntersichten geeignet, kann aber auch für Terrassen verwendet werden. Das System ist wasserbasiert, schnell trocknend und einfach zu verarbeiten.



GRUNDSÄTZLICHES

Idealer Weise lassen Sie die Installation von einem eingewiesenen Fachmann vornehmen.

Zur Bearbeitung können Standard Holzbearbeitungswerkzeuge verwendet werden.

Sägen

Profile, hergestellt aus Resysta, können sowohl in Längs- als auch Querrichtung mit allen gängigen Sägen geschnitten werden.

Fräsen

Mit gängigen Holzbearbeitungsmaschinen können problemlos beliebige Profile angefräst werden.

Schleifen

Profile, hergestellt aus Resysta, sollen nur in Längsrichtung geschliffen werden. Je nach gewünschter Oberflächenstruktur, empfehlen wir den Einsatz von Schleifpapier mit einer Körnung zwischen 24 und 60. Feineres Schleifpapier sollte nur zum Entfernen von Schmutz verwendet werden.

Bohren

Bohrungen sind mit handelsüblichen Standard Holzbohrern zu bewerkstelligen.

Lackieren

Profile, hergestellt aus Resysta, können mit Resystafarben behandelt werden. Eigens entwickelte, sorgfältig abgestimmte Farbtöne finden Sie im Color Concept. Es sollten nur die speziell für Profile, hergestellt aus Resysta, entwickelten Farben und die Versiegelung verwendet werden.

- Reststücke und/oder Schleifstaub sind gesondert zu entsorgen (siehe letzte Seite Recycling). Beachten Sie die Vorgaben Ihres zuständigen Müllentsorgers. Profile, hergestellt aus Resysta, dürfen Sie auf keinen Fall selbst verbrennen.

Reinigung und Pflege

Profile, hergestellt aus Resysta, sind extrem pflegeleicht. Hinweise zur Reinigung und Pflege entnehmen Sie bitte www.summerfield-resysta.de

Holzschutz – Eigenschaften im Vergleich zu Holz

Folgende Punkte sind bei Profilen, hergestellt aus Resysta, im Vergleich zu Holz aufgrund der Materialeigenschaften nicht gegeben:

- Verfärbung der Oberfläche durch chemische Zersetzung und Auswaschen der Holzbestandteile
- Harzaustritt
- Erosion der Oberfläche
- Rissbildung durch Quellen und Schwinden
- Eindringen von Feuchtigkeit (Wasser)
- Schüsseln aufgrund von unterschiedlicher Feuchteverteilung
- Keine Kapillarwirkung im Stirnbereich

Lagerung

- Bitte lagern Sie die Produkte, hergestellt aus Resysta, liegend auf ebenen Untergründen.
- Die Profile sollten weder im verbauten noch im unverbauten Zustand mit Plastikfolie o.ä. abgedeckt werden. Kondens- oder Stauwasser kann zu Fleckenbildung führen.

ALLGEMEINE HINWEISE

Allgemeine Montagehinweise

- Der Längenzuschnitt soll bei gleichbleibenden Materialtemperaturen erfolgen. Das Material sollte deshalb vor dem Zuschnitt im Schatten oder in Bereichen gelagert werden, die keiner direkten Sonne ausgesetzt sind. Bei 10° Temperaturunterschied beträgt die Abweichung ca. 0,4 mm pro lfm.
- Profile aus Resysta weisen einen hohen Dampfdiffusionswiderstand auf, was unbedingt beim Einbau zu berücksichtigen ist.
- Profile, hergestellt aus Resysta, besitzen standardmäßig die Brandschutzklasse B2 (normal entflammbar nach DIN 4102). Profile, hergestellt aus Resysta, sind nicht bauaufsichtlich zugelassen. Bitte alle gängigen Normen und Vorschriften beachten.

Verlegebeispiele:



Wir empfehlen die Bildung von versetzten Fugen (Schiffsverband). Die Fugenflucht kann dabei wesentlich sauberer ausgeführt werden und Einbautoleranzen sind weniger leicht erkennbar.

AUFBAUANLEITUNG UNTERKONSTRUKTION

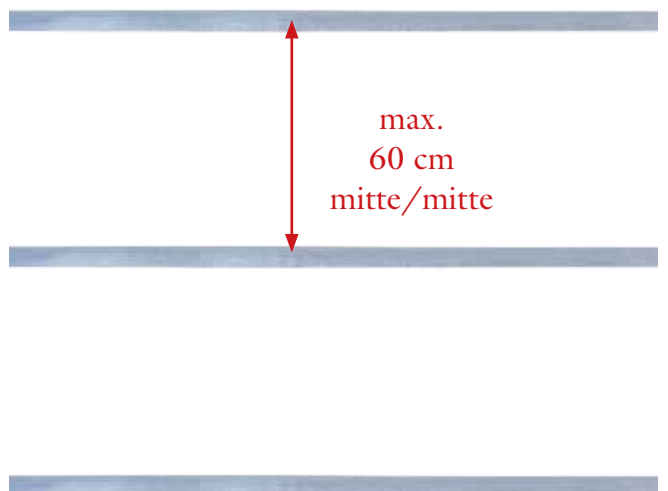
Installation

Für eine waagrechte Verlegung der LOCOMotion Profile made of Resysta beginnen Sie die Kreuzlattung mit den waagrecht Support Alu Profilen. Bohren Sie diese vor und verwenden Sie geeignetes Befestigungsmaterial, je nach Beschaffenheit der Wand. Wir empfehlen auch bei der unteren Lage die Schraubenköpfe mittels eines Kegelsenkens zu versenken.

Achten Sie auf möglichst exakte Verbauung (auch der unteren Lage) Sauberes Arbeiten ist zwingend notwendig um ein möglichst gutes Ergebnis zu erzielen

Unebenheiten des Untergrundes fachmännisch ausgleichen um über die ganze Distanz ein sauberes Verlegebild zu erzeugen.

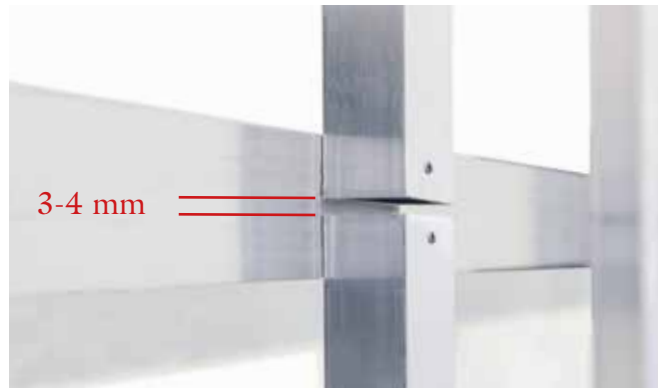
Fluchten Sie im Vorfeld die gesamte Fassade, damit keine Wellenbildung entsteht.



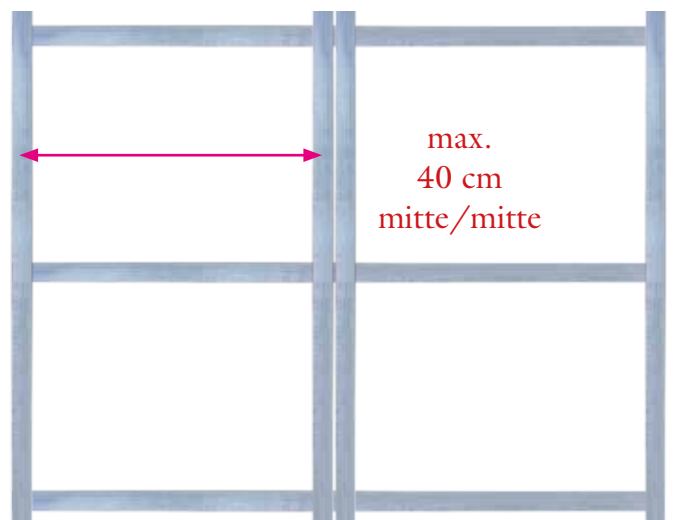
Die obere Lage Kreuzweise im Rechten Winkel auf die Support Alu Profile auflegen.
Im maximalen mitte-mitte Abstand von 40 cm zueinander ausrichten.



Auch bei der oberen Lage die Schraubenköpfe mit Hilfe eines Kegelsenkens versenken.
Darauf achten, dass der Stoß von zwei Profilen auf einer Unterkonstruktion zu liegen kommt und eine Dehnfuge von 3-4 mm bleibt.



Zum Vorbereiten von Stoßfugen zwei Alu-Profile planen.



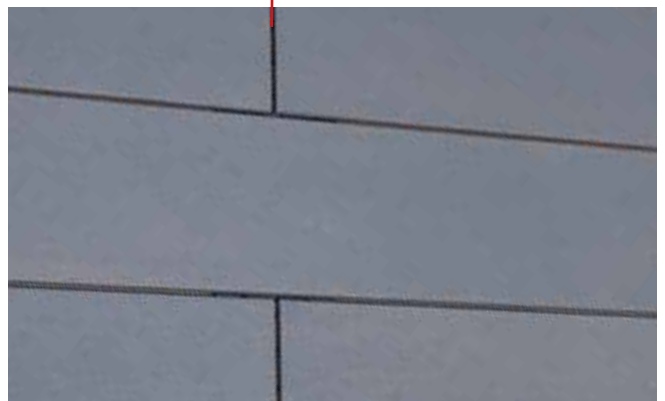
MONTAGE DER PROFILE

- für den Außenbereich geeignetes Befestigungsmaterial verwenden (z. B. Edelstahlschrauben)!

Dehnfuge

Bitte unbedingt die Ausdehnung von Resysta berücksichtigen. Diese ist nicht, wie bei Holz, von der Luftfeuchtigkeit, sondern ausschließlich von der Temperatur abhängig. Je Meter Dielenlänge ist, bei einer Materialtemperatur von 20 °C, 1,5 mm für die Ausdehnung zu berücksichtigen.

Bei Anschluss an ein anderes Bauwerk ist ebenfalls eine Dehnfuge von 10 mm einzuhalten.



Verlegemöglichkeiten

Es empfiehlt sich, das Verlegebild im Vorfeld festzulegen, da die Unterkonstruktion entsprechend angelegt werden muß.

Nase

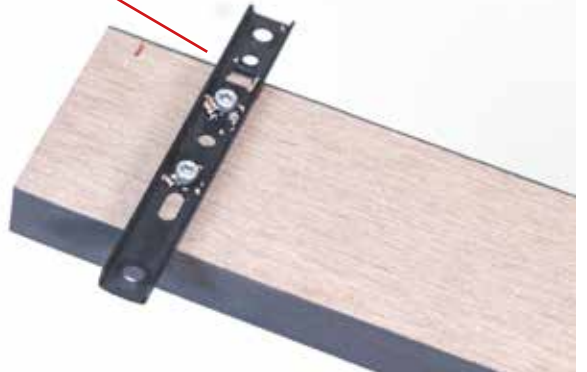
Vorbereiten der Profile

Befestigung mit nicht sichtbarer Schraube und Fassaden-Clip.

Die vorgesehene Nase wird an der Unterkante des Profils angesetzt. Der Abstand der Clips muss so berechnet sein, dass er immer auf einer Alu-Konstruktionsleiste zu liegen kommt.

Beim zweiten Profil ebenso verfahren, den Clip aber mit soviel Versatz anbringen, dass dieser neben dem ersten auf der Alu Unterkonstruktion zu liegen kommt.

Nur beim Starter Profil (unterstes Profil) den Überstand (nahe der Nase) die Clips um ein Loch kürzen. Wir empfehlen einen Winkelschleifer mit Metall Trennscheibe.



Montage des ersten (Starter-) Profils

Unterstes Profil mit einer Starterschraube fixieren, so, dass der untere Teil des Clips noch auf der Unterkonstruktion zu liegen kommt.



In der gewünschten Position mit zweiter Schraube am nächsten Holm fixieren.



Anschließend alle weiteren Schrauben eindrehen.



Fertig montiertes Starter Profil



Montage der Profile

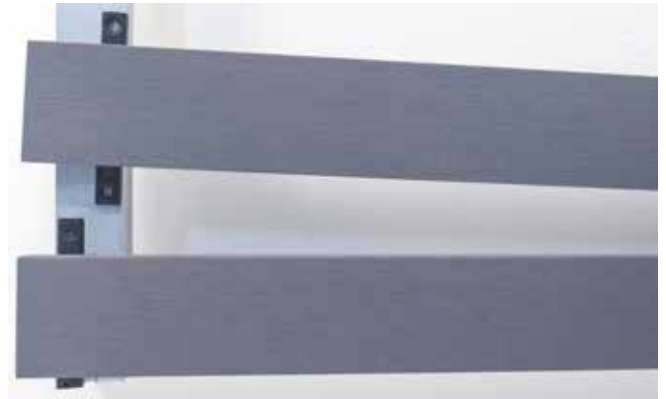
Bei allen weiteren Profilen werden die Clips hinter das bestehende Profil geschoben und somit fixiert.

Im Anschluss werden nur noch die oberen Schrauben eingedreht.

Die Fuge zwischen den Profilen kann beliebig variiert werden.

So, dass ein einheitliches Verlegebild entsteht.

Da die Fassadenprofile aus Resysta (also einem Naturprodukt) gefertigt sind, Können in der Farbgebung leichte Unterschiede auftreten.





Collection Points



**Green
Product Award**
Winner 2018

Recycling

Produkte aus Resysta haben ein Look und Feel von echtem Tropenholz. Dennoch muss dafür ein kein einziger Baum gefällt werden. Das kommt nicht nur den Regenwäldern zu Gute, sondern freut ganz besonders deren Bewohner, da ihr Lebensraum dadurch nicht gefährdet wird.

Das Material Resysta besteht zu einem großen Teil aus Reishülsen. Reishülsen sind ein Nebenprodukt der Lebensmittelindustrie und finden in den meisten Fällen keine weitere Verwendung - außer bei Resysta - hier wird aus dem Reststoff ein vollkommen neues Produkt geschaffen. Das nennt man Upcycling.

Alles aus Resysta, seien es Montagereste, Schleifstaub, Sägereste oder Material aus dem Rückbau, kann recycelt werden (keinesfalls verbrennen!).

Dazu wird es einfach zerkleinert und dem Produktionsprozess wieder zugeführt. Im Prinzip kann aus einem alten Produkt aus Resysta jederzeit wieder ein neues Produkt aus Resysta werden – und das recht oft. Damit sind die bei der Produktion eingesetzten Rohstoffe unglaublich lange in Verwendung. Produkte »made of Resysta« werden dadurch äußerst nachhaltig.

Resysta hat in den vergangenen Jahren ein Recycling-Netzwerk aufgebaut. Derzeit gibt es 17 Rücknahmestellen und es werden ständig mehr.



reddot design award
winner 2016



reddot design award
winner 2017

dwell
ON DESIGN

AT



MaterialPREIS2013

DETAIL

Groß- und Einzelhandel

Summerfield
G · A · R · T · E · N
Möbel - Fassaden - Terrassen